

**Protokoll**  
**der 2. Ordentlichen Sitzung des Studentischen Konvents**  
**im Studienjahr 2016/17**

Datum: Dienstag, 22. November 2016  
Ort: KU Eichstätt-Ingolstadt, NB 201, Ingolstadt  
Anwesende: siehe beigefügte Anwesenheitsliste  
Beginn: 19:45 Uhr  
Ende: 22:00 Uhr

Anlagen:

1. Antrag „Vereinheitlichung der Bearbeitungsfristen für Bachelorarbeiten“
2. Antrag zur Änderung des § 5 Abs. 1 der Geschäftsordnung
3. Antrag zur Ordnung des § 2 Abs. 1 der Studihaussatzung
4. Beantragung von Studienzuschussmitteln für das Haushaltsjahr 2017
5. Antrag zur Förderung aus dem Fond für Studentisches Engagement

**TOP 1: Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende Fabio Jacob eröffnet die Sitzung um 19:45 Uhr.

**Top 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Konvent mit 47 von 49 anwesenden Stimmen beschlussfähig ist.

**Top 3: Feststellung der satzungsmäßigen Ladung**

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung den Mitgliedern des Studentischen Konvents am 15. November 2016 per Mail zugeht. Die fristgerechte Ladung wurde also gewährleistet.

**Top 4: Beschluss der Tagungsordnung**

Es gibt keine Vorschläge zur Änderung der Tagesordnung.

## **Top 5: Genehmigung des Protokolls**

Das letzte Protokoll wird ohne Änderungen angenommen.

## **Top 6: Berichte**

### **a) Sprecher\*innenrat**

#### **i. Öffentlichkeitsressort:**

Es gibt ein Preisausschreiben für ein neues Logo des Studentischen Konvents. Bis zum 16.1.17 können hierfür Vorschläge eines neuen Logos per E-Mail geschickt werden. Das Preisgeld beträgt 200 Euro. Das Ausschreiben wird uniintern gemacht.

Veranstaltung: am 12.12.16 ist der Konventsadventstag im Studihaus. Tagsüber wird ein Weihnachtsmarkt von 15 Gruppen veranstaltet. Es wird Essen, Trinken, Selbstgebackenes etc. von den jeweiligen Gruppen angeboten.

#### **ii. Interne Vernetzung:**

Der Termin mit Rechenzentrum gestaltet sich schwierig, da der Termin entweder schlecht gewählt ist oder keine Antwort vom Rechenzentrum folgt.

Termin letzte Woche mit Bibliotheksleiterin:

Die Aulabibliothek soll barrierefrei werden und neu gestaltet werden, wie auch der Innenhof. Laut Frau Löffler ist es ein Wunsch von ihr, Studierende dafür zu begeistern und Unterstützung zu bekommen. Die Innenhofumgestaltung soll geschehen, damit die Studierenden draußen lesen können und die Arbeitsatmosphäre angenehmer gestaltet werden kann. Wünsche hierzu seitens des Konvents sind, dass das Tor zum Innenhof geöffnet wird, jedoch wird hier auch das Problem gesehen, dass Bücher aus der Bibliothek geklaut werden könnten und dass es zur Lärmbelästigung durch den Straßenverkehr kommt, wenn das Tor offen ist.

#### **iii. Externe Vernetzung:**

Am 11.12.16 findet in Eichstätt die Landes-Asten-Konferenz (LAK) statt. Es wäre sinnvoll, wenn sich hierbei viele Leute beteiligen würden. Dazu wird noch eine E-Mail kommen. Auf der LAK im November wurde das Bonuspunktesystem besprochen und diskutiert. Es wird eine Veranstaltung am 25.11.2016 an der Hochschule München geben, bei der es um das Thema „Studierende in der Hochschulleitung“ geht. Hier stellen sich drei der derzeit vier

Studierenden vor, die als Vizepräsident\*in oder Prorektor\*in in der Hochschulleitung tätig sind.

iv. HIWI:

Eine Schlüsseldatenbank für die Schlüssel fürs Konventsbüro, Studihaus und Fachschaftszimmer wird derzeit erstellt und ein neuer Parkplatzhiwi wurde eingestellt (Franz Hausmann).

**b) Hochschulrat**

Philipp Neubauer ist nicht da, deshalb entfällt der Bericht hierzu.

**c) Senat**

Es werden 3 Deutschlandstipendien an der Uni Eichstätt vergeben und morgen ist hierfür die Auswahl Sitzung.

**d) Fakultätsräte**

Seit der letzten Konventssitzung haben lediglich die Fakultätsräte der Sozialen Arbeit und der Religionspädagogik getagt.

Soziale Arbeit: \_\_\_\_\_

Der Prüfungsausschuss, den sich die Fakultäten der Sozialen Arbeit und der Religionspädagogik traditionell teilen, war überbesetzt, deshalb ist nun Frau Oxenknecht-Witzsch nicht mehr im Ausschuss.

Die Modulstudien werden nicht in die Module mit eingefügt.

Es hat sich eine neue Lehrkraft für besondere Aufgaben (Mathias Schmitt) vorgestellt.

Religionspädagogik:

Hier gibt es nichts Neues neben den Infos aus der Fakultät für Soziale Arbeit.

**e) Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte**

Die Facebook Seite ist erstellt und soll gerne von allen geliked werden.

Es wird über die Einstellung von Hiwis für Rollstuhlfahrer\*innen und anderen Studis die Hilfe brauchen, gesprochen.

Die Organisation für die Aktionswoche „Gesellschaft macht Geschlecht“ (versch. Hochschul-

gruppen beteiligen sich hierbei – Vorträge, Film, etc.), welche vom 09.01.17 – 13.01.17 stattfinden wird, läuft.

#### **f) Ausschüsse**

Mensa:

Es soll ein Wettbewerb stattfinden, wobei es darum geht, das Tagesgericht 1 Woche vorher auszuschreiben um dafür zu werben.

Ein Treffen mit den Verantwortlichen für den Umbau soll stattfinden, um Anregungen anzubringen.

Gute Lehre, gutes Lernen:

Vorschläge von Studierenden, welche Veranstaltungen sie gut fanden, sollen gesammelt werden, um hierfür eventuell eine Preisverleihung zu machen.

Es sollen Workshops für KU-Anfänger\*innen (Studis wie auch Profs und andere Dozierende) angeboten werden in Zukunft.

Uni-Stadt:

Der Domplatz wurde barrierefrei umgebaut. Es wird neue Wohnprojekte geben. Inwieweit dies für uns relevant ist, sieht man nach der Evaluation. Eventuell kann man Fragen für die Evaluation mit einbauen, dies wird jedoch ein andermal besprochen.

Sozialwerk (kein Ausschuss des Konvents sondern der Uni):

Es dürfen gerne weitere Studierende zur nächsten Sitzung kommen, da man hier viel bewegen kann.

Das Sozialwerk finanziert einiges bei uns an der KU – Busse, Kaffeebecher, Kaffeeautomaten, etc. Das nächste Projekt, das vom Sozialwerk umgesetzt wird, sind Loungemöbel, für die Sommerresidenz. Es gibt weitere Ideen, wie den Platz unter der Aula besser mit neuen Möbeln zu nutzen. Außerdem soll die Garderobe unter der Aula verkleinert werden, um evtl. einen Snack- und Getränkeautomat aufzustellen. In der Aulabibliothek soll evtl. ein Kaffeeautomat aufgestellt werden. Alle Studis sind dazu aufgerufen ihre Ideen im Sozialwerk einzubringen.

Es wird um Mitarbeit in den Ausschüssen gebeten, es gibt noch einige in denen eher weniger Studis sind.

## **g) Referate und Arbeitskreise**

### Sozialreferat:

Es wird eine Typisierungsaktion für die DKMS am 06.12.17 unter der Aula stattfinden – hierfür bitte Werbung machen.

### **Top 7: Antrag „Vereinheitlichung der Bearbeitungsfristen von Bachelorarbeiten“**

Andreas Karg beantragt, die Fristen zur Anmeldung und Bearbeitung von Bachelorarbeiten zu vereinheitlichen. Da der Antrag unter den Anwesenden negativ bewertet wird, wird der Antrag vom Antragssteller zurückgezogen.

In der Diskussion wird angemerkt, dass sich eine vereinheitlichte Bachelorbearbeitungszeit als schwierig gestaltet, da deshalb unter Umständen der Arbeitsaufwand verändert wird, die Zeugnisvergabe später stattfindet und einige Studierende sehr zufrieden mit der derzeitigen Bearbeitungszeit sind. Außerdem ist es seitens mancher Professoren gestattet, die Bachelorarbeit schon vor dem Antrag zu beginnen, sodass die Studierenden mehr Zeit haben.

Herr van Loon gab den Tip, den Antrag im Konvent zu besprechen, bevor er abgegeben wird. Außerdem sollte der Antrag zunächst mit Herrn Morgenthal besprochen werden, sodass die Frage geklärt wird, ob dieser überhaupt durchgehen kann.

Beschluss: keiner (Antrag wurde vom Antragssteller zurückgezogen)

### **Top 8: Antrag zur Änderung des § 5 Abs. 1 der GO**

Es liegt ein Antrag des Sprecher\*innenrates zur Änderung der Geschäftsordnung des Studentischen Konvents vor.

Abstimmung: 46 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

### **Top 9: Antrag zur Änderung des § 2 Abs. 8 der Studihaussatzung**

Es liegt ein Antrag des Sprecher\*innenrates zur Änderung der Studihaussatzung vor.

Abstimmung: 42 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

### **Top 10: Beantragung von Studienzuschussmitteln für das Haushaltsjahr 2017**

Der Sprecher\*innenrat bringt den Antrag für zentrale Studienzuschussmittel für das Haushaltsjahr 2017 ein.

Anna Luisa Wickern schlägt vor, die Summe für das Theaterabo von 11.000 € auf 15.000€ hochzusetzen, da wir noch nicht sicher sein können, wie viel das genau kosten wird. Der Sprecher\*innenrat übernimmt den Änderungsantrag.

Abstimmung: 44 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

### **TOP 11: Beschlussfassung über einen Antrag zur Förderung aus dem FSE**

Laura Mauerer bringt einen Antrag zur Förderung eines Spirit Slams aus Mitteln des Fonds für Studentisches Engagement ein. Der Antrag beläuft sich über EUR 600,00.

Unklarheiten:

Ist dies ein studentisches Projekt? – Ja und es ist für alle Studierenden offen. Der Abend kostet Eintritt.

Hat es was mit Studienleistung zu tun? – Ja, da es auch als Modul gilt (Schwerpunktmodul mit VL und Seminar).

Es ist nicht zulässig etwas aus Studienzuschussmitteln zu zahlen, wenn es Inhalt eines Moduls ist. Sollte dies der Fall sein, muss ein anderer Finanzierungsweg gefunden werden.

**Auftrag:** Fragen klären, ob es ein Modul oder ein studentisches Projekt ist. Wenn es ein Modul ist, kann es sein, dass das Sozialwerk dies unterstützt.

**Der Antrag wird aufgrund ungenügender Informationen zurückgezogen.**

Beschluss: keiner (der Antrag wurde von der Antragsstellerin zurückgezogen)

### **Top 12: Themensammlung für die Studentische Vollversammlung**

Im Foyer der Aula und der Zentralbibliothek wurden Stellwände aufgestellt, auf denen die Studierenden ihre Wünsche, Probleme und Vorschläge anbringen können. Bisher gab es die folgenden Anregungen:

- Abonnement zwischen KU und Stadttheater Ingolstadt
- Zivilklausel
- Barrierefreiheit
- Bonuspunktesystems
- Studierendenausweise
- Lärmschutzkabine in den Bibliotheken
- Optimierung der Internetplattformen
- WLAN

Viele Themen wiederholen sich jedes Jahr. Allerdings gibt es auch einige neue Anregungen. *Bitte Werbung für die Vollversammlung machen! Ansonsten kann es sein, dass Unterrichtsstreichungen in den nächsten Semestern ausfallen!*

### **Top 13: Veranstaltungen im Studihaus**

Am 12.12.16 ist die Adventsaktion. Falls weitere Ideen aufkommen, diese bitte per E-Mail an [konvent-sprecherrat@ku.de](mailto:konvent-sprecherrat@ku.de) schreiben.

### **Top 14: Termine**

Am 26.11.16 kommt der BR in die Uni nach Eichstätt und möchte ein Statement von ca. 3 Studierenden darüber, wie gut oder schlecht es sich in Eichstätt studieren lässt. Die Ausstrahlung ist am 02.12.16 im Fernsehen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Studentische Konvent am 12. Dezember 2016 im Studihaus einen Adventstag veranstaltet, an dem verschiedene Hochschulgruppen Essen, Getränke und kleinere Artikel verkaufen.

Die Studentische Vollversammlung findet am 15. Dezember 2016 von 14 bis 16:00 Uhr statt. Als Gäste werden Prof. Dr. Gien, Prof. Dr. Eham und Dr. Blümer berichten. Die Mitglieder des Konvents sind dringend dazu angehalten, der Vollversammlung beizuwohnen.



### **Top 15: Sonstiges**

Die Klausureinsicht in den verschiedenen Studiengängen soll ansehen werden. Hierfür kann man sich an Philipp Neubauer wenden.

Für die nächste Sitzung wird kein Hörsaal gewünscht.

Ist das Deutschlandstipendium nur für Eichstätt? Dies kann gerade nicht beantwortet werden, wird jedoch auf der Seite noch genauer beschrieben.

Der Newsletter wird nicht mehr monatlich, sondern 2x pro Semester veröffentlicht, da die Arbeitsüberforderung größer ausfällt und so auch ausführlicher Bericht erstattet werden kann.

Das Layout soll auch noch neugestaltet werden, was Zeit in Anspruch nehmen wird.

Christian Lieb fragt nach, warum es stetige Steigerungen im Eintrittspreis beim Poetry Slam gibt und wo der Gewinn hingehet? Der Vorsitzende wird beim Kulturreferat nachfragen und den Fragenden unterrichten.

Der neue Studihausbeauftragte ist Eirik. Eirik hatte sich zwar nach der Frist beworben, dies ist aber rechtlich abgesichert. Der Sprecher\*innenrat einigte sich auf Eiriks Einstellung.

Fabio Jacob erklärt die Sitzung um 22:00 Uhr für beendet.

Eichstätt, den 14. Dezember 2016

---

Fabio Jacob  
Vorsitzender des Studentischen Konvents

---

Sally Littmann  
Protokollführerin

**Studentischer Konvent**

**21.12.2016**

**Studienjahr 2016-17**



## **Antrag**

**des Mitglieds Andreas Karg**

### **Vereinheitlichung der Bearbeitungsfristen für Bachelorarbeiten**

Der Studentische Konvent wolle beschließen:

1. Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit aller Bachelorstudiengänge auf 6 Monate zu vereinheitlichen.
2. Die Fristen zur Anmeldung der Bachelorarbeit entweder generell entfallen zu lassen, wobei hier auf die Studienstudienhöchstdauer Rücksicht genommen werden muss oder eine einheitliche Anmeldefrist für die Bachelorarbeit für alle Bachelorstudiengänge der KU eingeführt wird.

#### **Begründung:**

Aufgrund der zum Teil drastisch abweichenden Bestimmungen für Bearbeitungszeitraum und Anmeldefrist der Bachelorarbeit in den einzelnen Bachelorstudiengängen an der KU, stelle ich einen Antrag auf Abstimmung darüber, ob sich der studentische Konvent geschlossen dafür einsetzen soll, dass die Bearbeitungsfristen für Bachelorarbeiten vereinheitlicht werden sollen.

#### **Anlagen:**

keine

**Studentischer Konvent**

**21.12.2016**

**Studienjahr 2016-17**



## **Antrag**

**des Sprecher\*innenrates**

### **Änderung des § 5 Abs. 1 der Geschäftsordnung**

Der Studentische Konvent wolle beschließen:

Dem § 5 „Vorzeitiges Ausscheiden“ Abs. 1 wird folgender Satz als Satz 4 hinzugefügt:

„Die Bestimmungen der Sätze 1 bis 3 finden analog bei vorzeitigem Ausscheiden anderer Mitglieder des Sprecher\*innenrates Anwendung.“

#### **Begründung:**

Die Geschäftsordnung enthält derzeit nur Bestimmungen für den Fall des vorzeitigen Ausscheidens des oder der Vorsitzenden, allerdings nicht für andere Mitglieder des Sprecher\*innenrates. Der neu eingefügte Satz soll für diesen Fall die zügige Neubesetzung des Amtes durch Neuwahl gewähren und knüpft zudem an bereits bestehende Regelungen an.

#### **Anlagen:**

keine

**Studentischer Konvent**

**21.12.2016**

**Studienjahr 2016-17**

## **Antrag**

### **des Sprecher\*innenrates**

#### **Änderung des § 2 Abs. 1 der Studihausatzung**

Der Studentische Konvent wolle beschließen:

Der § 2 „Die Studihausbeauftragten“ Abs. 1 wird wie folgt geändert:

Die Worte „oder durch ein Konstruktives Misstrauensvotum durch den Studentischen Konvent“ werden gestrichen. Zudem wird diesem Absatz am Ende die folgenden Satz hinzugefügt werden: „Der Studentische Konvent kann den Sprecher\*innenrat mit einfacher Mehrheit dazu auffordern, die Stelle des oder der Studihausbeauftragten neu zu besetzen. Der Sprecher\*innenrat hat in diesem Falle die Stelle binnen 4 Wochen neu zu besetzen.“

#### **Begründung:**

Durch Streichung des § 2 Abs. 3 wird der oder die Studihausbeauftragte nicht mehr vom Studentischen Konvent, sondern vom Sprecher\*innenrat eingesetzt. Die Neubesetzung durch ein konstruktives Misstrauensvotum kann daher nicht mehr erfolgen. Nichtsdestotrotz soll der Konvent auch weiterhin die Möglichkeit haben, bei Unzufriedenheit die Stelle neu zu besetzen.

#### **Anlagen:**

Keine

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt §85071 Eichstätt

An das  
Präsidium der  
Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt  
z. Hd. Herrn Christian Wittmann

im Hause

## Beantragung von Studienzuschussmitteln (zentrale Maßnahmen) für das HH-Jahr 2017

**Kostenstelle: 993000**

Sehr geehrter Herr Wittmann,

hiermit beantragt der Sprecher\*innenrat im Namen des Studentischen Konvents Studienzuschussmittel für die unten aufgeführten Maßnahmen. Der Studentische Konvent hat diesem Antrag in seiner Sitzung vom 22. November 2016 zugestimmt.

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung	Höhe der Kosten	Begründung
<b>1</b>	2 StHK-Stellen	6.084,00 €	Verwaltung des Studihauses (Eichstätt) und des Steyler-Hauses (Ingolstadt), zwei SHKS mit insgesamt 10 WS
<b>2</b>	Fond zur Förderung studentischen Engagements	8.000,00 €	Aus diesem Projektfond werden studentische Kleinprojekte mit max. 400,00 € unterstützt.
<b>3</b>	Theaterabo	11.000,00 €	Mittel für das Theaterabo mit dem Stadttheater Ingolstadt.
<b>4</b>	Erstie-Tüten	700,00 €	Mittel zur Beschaffung der Erstie-Tüten.
<b>5</b>	AK Tun	10.400,00 €	Mittel werden eingesetzt für Fahrtkosten und Sachkosten, v. a. Lehrmaterialien

Bei Rückfragen jeglicher Art stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen

Fabio Jacob

Vorsitzender, Finanzreferent

Nadja Saadati Jafarabadi

Stv. Finanzreferentin

### Förderantrag

<b>Datum:</b> <small>(des Projekts) Bitte als Anhang per E-Mail an <a href="mailto:konvent-sprecherrat@ku.de">konvent-sprecherrat@ku.de</a>!</small>	18.01.2017	<b>Förderzeitraum:</b> <small>(inklusive Vor- und Nachbereitung)</small>	01.12.2016 – 19.01.2017
<b>Projektbezeichnung:</b>	Spirit Poetry Slam – Was glaubst du denn?		
<b>Antragssteller*in:</b> <small>(Einzelperson bzw. Name der Gruppe und Kontaktperson)</small>	Laura Mauerer – Organisationsteam Spirit Poetry Slam		
<b>E-mail:</b>	<a href="mailto:Laura.mauerer@ku.de">Laura.mauerer@ku.de</a>	<b>(Mobil-)Telefon:</b>	01607649339



--	--	--	--

**Bankverbindung**

*(für potentielle Rückerstattung der entstandenen Kosten)*

<b>Konto-Inhaber*in:</b>		<b>IBAN:</b>	
<b>Name der Bank:</b>		<b>BIC:</b>	

**Kurzbeschreibung des Projekts für die Internetseite des Studentischen Konvents:**

Flyer wird zugeschickt, sobald gedruckt
---

**Kosten- und Finanzierungsplan**

<b>Ausgaben (€)</b>		<b>Einnahmen (€)</b>	
		<i>(Nur auszufüllen bei Förderung durch weitere Geldgeber*innen!)</i>	
Fahrtkosten:	0,00	weitere Zuschüsse	0,00
Honorarkosten:	600,00		
Anschaffungskosten:	400,00		
Sonstige:	150,00		
<b>Gesamt:</b>	<b>1150,00</b>	<b>Gesamt:</b>	<b>0,00</b>
		Antragssumme:	<b>600,00 €</b>

Der Förderhöchstbetrag beläuft sich in der Regel auf 250 €.

Bei weiteren Einnahmen in Höhe von mindestens 150 € durch eine\*n bzw. mehrere zusätzliche Geldgeber\*innen, kann ein weiterer Zuschuss von maximal 150 € zur bereits beantragten Projektsumme genehmigt werden.

**Beschreibung der Maßnahme (Ziel, Inhalt, Methode):**

Wir organisieren im Rahmen des Schwerpunktes Jugend- und Schulpastoral einen Spirit Poetry Slam unter dem Motto: „Was glaubst du denn?“. Wir wollen Studierende dazu anregen, sich im Sinne einer werteorientierten Universität kreativ mit Sprache und Glaube zu beschäftigen und ihnen die Möglichkeit zu geben, dies vor Publikum zu präsentieren. Sowohl die Auftretenden als auch die Zuschauenden kann dies zum Nachdenken über die eigene religiöse Motivation anregen. Als nachhaltige Fakultät legen wir darauf Wert, eine regionale Veranstaltung in Eichstätt zu veranstalten, um so die eigenständige Regionalentwicklung zu fördern. Für uns als Seminarteilnehmer\*innen sollen unsere Fähigkeiten im Bereich von Jugend- und Schulpastoral verbessert und weiter vertieft werden. Wir können theoretisch Gelerntes ausprobieren und Erfahrungen bei der Planung, Organisation und Durchführung von Events und anderen Veranstaltungen sammeln.

